

# Bayfield Ventures Corp. bohrt 61,02 g/t Gold auf 7 m und 64,66 g/t Gold auf 5 m in zwei oberflächennahen Infill-Bohrlöchern auf dem Burns Block in Rainy River (Northwestern Ontario)

29.11.2011 | [IRW-Press](#)

29. November 2011 - Vancouver (British Columbia). [Bayfield Ventures Corp.](#) (TSX-V: BYV; Frankfurt: B4N) (das „Unternehmen“) freut sich, weitere hochgradige Gold- und Silberabschnitte auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Burns Block im Gebiet Rainy River (Northwestern Ontario) bekannt zu geben. Der Block Burns liegt unmittelbar östlich, auf dem Streichen von Rainy River Resources' (TSX: RR) Goldlagerstätte mit mehreren Millionen Unzen Gold.

Karte der Rainy-River-Goldschürfrechte: <http://www.bayfieldventures.com/i/pdf/BYVRRArea.pdf>

## Highlights:

- Von Osten nach Westen ausgerichtete Infill-Bohrlöcher (Neigung von 54, 60 bzw. 65 Grad), die die seitliche und vertikale Beständigkeit der Bonanza-Gold- und Silbermineralisierung erprobten, die bereits in Bohrloch RR11-71 gemeldet wurden (siehe Pressemitteilung vom 27. Juni 2011), wurden erfolgreich abgeschlossen.
- Bohrloch RR11-180 durchschnitt 30 Meter mit einem Gehalt von 12,98 g/t Gold, einschließlich 5 Meter mit 64,66 g/t Gold in einer vertikalen Tiefe von 40 Metern.
- Bohrloch RR11-181 durchschnitt 33 Meter mit einem Gehalt von 13,73 g/t Gold, einschließlich 7,20 Meter mit 61,02 g/t Gold (die Silberergebnisse sind doch ausständig).
- Bohrloch RR11-182 durchschnitt 12,00 Meter mit 9,53 g/t Gold und 31,35 g/t Silber.
- Die gesamte vertikale Entfernung zwischen diesen drei Bohröchern innerhalb der hochgradigen Zone beträgt etwa zwölf Meter.
- Ein viertes von Osten nach Westen ausgerichtetes Infill-Bohrloch (Neigung von 45 Grad) verlief innerhalb der Tillschicht durch die Zone, durchschnitt jedoch 15 Meter mit 2,89 g/t Gold und 23,02 g/t Silber in einer separaten Zone weiter westlich.
- Eine 3D-Modellierung dieser oberflächennahen Abschnitte ist im Gange und wird so erweitert, dass die gesamte Mächtigkeit entlang der nördlichen und nördlichsten Zäune enthalten ist, wo eine Mineralisierung von über 5,0 g/t Gold entdeckt wurde. Diese Mächtigkeit erstreckt sich zurzeit über etwa 130 Meter von Westen nach Osten.
- Die Silberergebnisse von drei von Osten nach Westen verlaufenden Bohröchern sind nur zum Teil eingetroffen.
- Die Untersuchungsergebnisse von 16 weiteren Bohröchern sind noch ausständig.

## Erörterung der aktuellen hochgradigen Bohrergebnisse der Beschreibungen im westlichen Gebiet:

Vor kurzem begann Bayfield mit der Bohrung einer Reihe von Bohröchern auf den westlichen Azimuten in der nordwestlichen Ecke des Burns Blocks. Diese Bohrlöcher haben zwei Aufgaben: die weitere Beschreibung der bekannten Gold- und Silberzonen sowie die Suche nach weiteren elektronhaltigen Bruchzonen zwischen dem bestehenden Schema von nach Norden ausgerichteten Bohröchern.

Das Unternehmen verfügt zurzeit über drei Set-ups für diese von Osten nach Westen verlaufenden

Bohrlöcher, um die seitliche Mächtigkeit sowie die vertikale Größe der Bonanza-Gold-Zonen zu erproben, die in den Bohrlöchern RR11-71, RR10-15 und RR10-52 durchschnitten wurden.

Aktualisierte Karte der Bohrstandorte auf dem Burns Block:

[http://www.bayfieldventures.com/i/maps/BYV\\_Burns\\_Exploration\\_Map\\_July\\_2010.jpg](http://www.bayfieldventures.com/i/maps/BYV_Burns_Exploration_Map_July_2010.jpg)

Die ersten Ergebnisse dieser von Osten nach Westen ausgerichteten Infill-Bohrlöcher sind äußerst viel versprechend. Bohrloch RR11-180 durchschnitt 30,00 Meter mit einem Gehalt von 12,98 g/t Gold und 39,65 g/t Silber in einer vertikalen Tiefe von 40 Metern. Die Länge dieses Abschnitts zeigt, dass die hochgradige Zone, die in Bohrloch RR11-71 durchschnitten wurde (11,2 Meter mit 60,05 g/t Gold und 362,96 g/t Silber), von Osten nach Westen eine beträchtliche seitliche Mächtigkeit aufweist. Dies zeigt auch, dass der hochgradige Bohrabschnitt, der in Bohrloch RR11-71 gemeldet wurde, nicht von einfallenden Bohrungen durch eine schmale, hochgradige Struktur stammte. Diese Tatsache wird auch von Bohrloch RR11-181 bestätigt, das 7,20 Meter mit 61,02 g/t Gold durchschnitt (die Silberergebnisse sind noch ausständig). Bohrloch RR11-182 durchschnitt 12,00 Meter mit 9,53 g/t Gold und 31,35 g/t Silber und wurde fünf Grad unterhalb von Bohrloch RR11-180 vom selben Bohrkragen aus gebohrt.

Tabelle 1: Bohrlöcher von Osten nach Westen

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen folgen Sie bitte dem Link:

[http://www.irw-press.com/dokumente/Bayfield\\_291111\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Bayfield_291111_DEUTSCH.pdf)

Die Geometrie der drei Bohrlöcher RR11-180, RR11-181 und RR11-182 ergibt etwa zwölf Meter mit einer vertikalen Beständigkeit der hochgradigen Zone entlang der äußerst variablen, jedoch bedeutsamen Ost-West-Beständigkeit zwischen 7,2 und 30 Metern. Diese hochgradige Gold- und Silberzone ist oberflächennah und weist eine vertikale Tiefe von weit über 100 Metern auf.

Die hochgradigsten Teile dieser Abschnitte weisen eine ähnliche Mineralogie auf, einschließlich grobkörnigen Goldes, Elektron, dunkelbraunen Sphalerits und lokal reichhaltigen Bleiglanzes. Die Struktur und die Alteration sind ebenfalls in jedem Abschnitt ähnlich bis identisch.

### **Angesichts der oben gemeldeten Ergebnisse sind drei Punkte von Bedeutung:**

1. Das frühere Bohrloch RR11-71 (11,2 Meter mit 60,05 g/t und 362,96 g/t Silber) durchschnitt eine solide Zone mit einer Bonanza-Gold-Silber-Mineralisierung.
2. Die Zone weist eine komplexe Geometrie auf, einschließlich einer äußerst variablen Mächtigkeit von Osten nach Westen.
3. Weitere Bohrungen sind erforderlich, um sowohl die obere als auch die untere Größe der hochgradigen Mineralisierung zu definieren und um zu ermitteln, ob diese hochgradige Mineralisierung tatsächlich der obere Teil von Material mit ähnlichem Gehalt ist, das in den früheren Bohrlöchern RR10-15, RR10-18 und RR10-52 im Süden durchschnitten wurde.

Diese hochgradigen Zonen auf dem westlichen Teil des Burns Blocks sind von einer pervasiven, niedriggradigen, mineralisierten Hülle umgeben. Diese Hülle ist für den gesamten Wert der Gold- und Silbermineralisierung auf dem Burns Block von Bedeutung. Die Mineralisierung beginnt unmittelbar unterhalb von 15 bis 25 Metern mit einer glazialen Tillschicht in der nordwestlichen Ecke des Konzessionsgebiets. Bayfield verzeichnet bei den Gold- und Silbergehalten in den mineralisierten Abschnitten weiterhin große Schwankungen.

Eine 3D-Modellierung dieser oberflächennahen Gold- und Silberabschnitte ist im Gange und wird so erweitert, dass die gesamte Mächtigkeit entlang der nördlichen und nördlichsten Zäune enthalten ist, wo eine Mineralisierung von über 5,0 g/t Gold entdeckt wurde. Diese Mächtigkeit erstreckt sich auf dem Burns Block zurzeit über etwa 130 Meter von Westen nach Osten.

Diese hochgradige Mineralisierung ist äußerst komplex und enthält sowohl gold- und silberhaltige Abschnitte als auch Abschnitte mit hohen Gold- und Silberwerten. Die aktuellen Arbeiten sollten dabei behilflich sein, die Mineralogie der Silbermineralisierung in mehreren Bohrlöchern im nordwestlichen Teil des Burns Blocks zu ermitteln. Das Muster von starken Gold- und Silbermineralisierungen, die in Anhäufungen von millimetergroßen, mit Sulfiden und Elektron gefüllten Rissen vorkommen, besteht weiterhin. Eine detaillierte Untersuchung der Goldabschnitte ergab jedoch das Vorkommen von grobkörnigem Gold in Pyritklumpen abseits der mit Elektron gefüllten Risse, was auf die Möglichkeit hinweist, dass beim Projekt Burns Block mindestens zwei Goldmineralisierungen vorhanden sind. Die mit Gold, Elektron und Bleiglanz gefüllten Spalten sind in den von Norden nach Süden ausgerichteten Bohrlöchern dominant mit niedrigen bis

subparallelen Winkeln zur Kernachse und in den von Osten nach Westen ausgerichteten Bohrlöchern mit höheren Winkeln zur Kernachse ausgerichtet. Diese Geometrie weist weiterhin eindeutig darauf hin, dass späte, größtenteils in Nord-Süd-Richtung ausgerichtete Brüche auf dem Burns Block ein bevorzugter Standort für die Ablagerung von hochgradigen Mineralisierungen waren.

### **Explorationsbohrungen im Osten des Burns Blocks:**

Die aktuellen Bohrungen in der Nähe der östlichen Grenze des Burns Blocks werden durchgeführt, um die hochgradige magnetische und leitfähige geophysikalische Anomalie zu erproben, die im vergangenen Dezember gemeldet wurde. Die ersten Aufzeichnungsergebnisse zeigen, dass die Anomalie mit der Magnetit-Sulfid-Alteration von mafischem Vulkangestein in Zusammenhang steht. Das Hauptziel der serizitalterierten Zone wurde unterhalb des mafischen Gesteins durchschnitten. Es wurde ein beträchtlicher Abschnitt mit dunkelbraunem Sphalerit, Bleiglanz, Chalkopyrit und Arsenopyrit gefunden, der nun untersucht wird.

Im östlichen Teil des Burns Blocks wurden zusätzliche Bohrlöcher gebohrt. Die Aufzeichnungsergebnisse zeigen, dass die unteren serizitalterierten Hauptzonen sowohl in puncto Mächtigkeit als auch in puncto interner Komplexität zunehmen. Die Untersuchungsergebnisse dieser Bohrlöcher sind noch ausständig.

### **Zusammenfassung der aktuellen Exploration:**

Bayfield bohrt im westlichen Teil des Burns Blocks weiterhin von Osten nach Westen ausgerichtete Bohrlöcher, um die Abmessungen der zuvor entdeckten hochgradigen Zonen zu ermitteln. Diese Bohrlöcher werden auch konzipiert, um nach zusätzlichen, möglicherweise von Norden nach Süden verlaufenden mineralisierten Gold- und Silberzonen zu suchen.

Im Osten werden wir weiterhin die serizitalterierte Hauptscherzone bebohren und dabei gleichzeitig nach einer weiteren Mineralisierung im Hängenden und Liegenden der Hauptzone suchen. Zudem haben wir soeben mit Explorationsbohrungen bei der äußerst magnetischen/leitfähigen Anomalie begonnen, die im vergangenen Dezember im Rahmen von geophysikalischen Arbeiten identifiziert wurde.

Bayfield plant nach wie vor den Abschluss von 35.000 Meter umfassenden Diamantbohrungen auf seinen Rainy-River-Konzessionsgebieten, wobei der Großteil dieser Bohrungen auf dem Burns Block durchgeführt werden wird. Die Beschaffung eines dritten Bohrgeräts zur Durchführung der Erkundungsexplorationen auf dem großen Gebiet des C Blocks in Richtung Westen ist nach wie vor geplant und wird als sehr wichtig angesehen. Der C Block befindet sich in einer günstigen Lage entlang der westlichen Erweiterung des Goldgebiets Rainy River und wurde bis dato noch keinen Diamantbohrungen unterzogen. Die Bodenbedingungen werden ausschlaggebend dafür sein, ob die Explorationen in diesem Herbst beginnen können oder ob man bis zur Frostperiode Anfang 2012 warten muss.

### **Untersuchungsergebnisse von weiteren Bohrlöchern:**

Die nachfolgenden zusätzlichen Untersuchungsergebnisse sind seit der letzten Bekanntgabe von Bohrergebnissen am 20. Oktober 2011 eingetroffen. Sie sind nach ihrem Standort auf dem Burns Block geordnet.

Tabelle 2: Bohrlöcher im südwestlichen Quadranten des Burns Blocks:

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen folgen Sie bitte dem Link:  
[http://www.irw-press.com/dokumente/Bayfield\\_291111\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Bayfield_291111_DEUTSCH.pdf)

Tabelle 3: Bohrlöcher im nordwestlichen Quadranten des Burns Blocks:

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen folgen Sie bitte dem Link:  
[http://www.irw-press.com/dokumente/Bayfield\\_291111\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Bayfield_291111_DEUTSCH.pdf)

Tabelle 4: Bohrlöcher im südöstlichen Quadranten des Burns Blocks:

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen folgen Sie bitte dem Link:  
[http://www.irw-press.com/dokumente/Bayfield\\_291111\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Bayfield_291111_DEUTSCH.pdf)

### **Qualitätssicherung:**

Die Bohrkernanalysen und die Untersuchungen werden von ACT Labs in Thunder Bay (Ontario) durchgeführt. Das Labor ist gemäß ISO/IEC 17025:2005 (CAN-P-4E) zertifiziert. Der Bohrkern wird geteilt und in standardmäßigen 0,5- bis 1,5-Meter-Abschnitten erprobt. Kernproben mit Werten von über 5.000 ppb (über der Grenze) werden mittels einer 30-Gramm-Brandprobe mit AA-Abschluss sowie mittels gravimetrischer Methoden auf Gold untersucht. Bei Proben mit Werten von über 5.000 ppb werden metallische Siebuntersuchungen durchgeführt. Kernproben mit Werten von über 100 ppb (über der Grenze) werden mittels Silber-Königswasser mit ICP-Abschluss sowie mittels Silber-Brandproben-Gravimetrie auf Silber untersucht. Das Unternehmen führte ein Qualitätssicherungs- und -kontrollprogramm ein, um sicherzustellen, dass die Proben und Analysen sämtlicher Explorationsarbeiten gemäß den bestmöglichen Praktiken durchgeführt werden.

Robert Marvin, P.Geo., CPG, VP Exploration von Bayfield Ventures, ist die „qualifizierte Person“ gemäß National Instrument 43-101, die sowohl die Feldarbeiten beim Projekt als auch die Erstellung der technischen Informationen dieser Pressemitteilung beaufsichtigt hat.

### **Über Bayfield Ventures Corp.:**

Bayfield Ventures Corp. führt in der Region Rainy River im Nordwesten von Ontario Goldexplorationen durch.

Das Unternehmen verfügt über 62,8 Millionen ausgegebene Aktien und weist einen Kassenstand von etwa 6 Millionen \$ auf.

Am 15. Februar 2011 wurde Bayfield Ventures als TSX Venture 50®-Unternehmen anerkannt. TSX Venture 50 ist eine Handelsmarke von TSX Inc. und wird im Rahmen einer Lizenz verwendet. Die TSX Venture 50® sind die zehn besten Unternehmen, die in jedem der fünf größten Industriezweige – Bergbau, Öl- und Gas, Technologie und Biowissenschaften, diversifizierte Branchen und saubere Technologien – an der TSX Venture Exchange notieren. Diese Wertung basiert auf einer Formel, in der Investitionen, Wachstum der Marktkapitalisierung, Handelsvolumen und Analysten-Abdeckung gleich gewichtet werden. Sämtliche Daten entsprechen dem Stand vom 31. Dezember 2010.

Weitere Informationen über Bayfield Ventures Corp. (TSX-V: BYV) finden Sie auf der Website des Unternehmens unter [www.bayfieldventures.com](http://www.bayfieldventures.com).

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS

JAMES G. PETTIT  
CEO

**Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an mich bzw. an:**

Don Myers  
Direktor  
Bayfield Ventures Corp.  
Telefon: (604) 687-3376  
Gebührenfreie Rufnummer: 800-567-8181  
Fax: (604) 687-3119  
E-Mail: [info@bayfieldventures.com](mailto:info@bayfieldventures.com)

### **Weiterer Kontakt:**

Envoy Strategic Partners Investor Relations Jay Bedard  
Telefon: (416) 977-7778  
E-Mail: [jay@envoystrategicpartners.com](mailto:jay@envoystrategicpartners.com)

***DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER MELDUNG.***

*Diese Pressemitteilung kann bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“ enthalten, die eine Reihe von Risiken*

*und Ungewissheiten in sich bergen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Eine detailliertere Beschreibung solcher Risiken und anderer Faktoren findet sich in den Unterlagen des Unternehmens, die den kanadischen Wertpapierregulierungsbehörden vorgelegt werden müssen und auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) veröffentlicht werden.*

***Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!***

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/31726--Bayfield-Ventures-Corp.-bohrt-6102-g-t-Gold-auf-7-m-und-6466-g-t-Gold-auf-5-m-in-zwei-oberflaechennahen-Infill->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).